



Presseinformation

28.02.2025

Neuer Bahnsteig für Bischheim-Gersdorf

VVO und DB InfraGO investieren 2,2 Millionen Euro

„Der neue Bahnsteig wird das Aus- und Einsteigen besonders für Mütter mit Kinderwagen, ältere Fahrgäste und Rollstuhlfahrer einfacher machen“, betont Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) vor dem Baustart. „Mit Bischheim-Gersdorf ist dann die vorletzte Station der Strecke von Kamenz nach Dresden barrierefrei.“ Die DB InfraGO AG und der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) investieren gemeinsam über 2,2 Millionen Euro in die Maßnahme, die der erste Teil des umfassenden Ausbaus der Station zu einer attraktiven ÖPNV-Schnittstelle ist. „Ich freue mich, dass der VVO und die DB dieses Vorhaben nun starten“, sagt Tobias Liebschner, Bürgermeister der Gemeinde. „Täglich steigen hier rund 330 Fahrgäste ein und aus, die vom neuen Bahnsteig profitieren werden.“

Derzeit laufen die vorbereitenden Maßnahmen für den Bau, die danach gerade für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste viele Vorteile bringen: „Der Bahnsteig wird über eine Länge von 170 Metern auf eine Höhe von 55 Zentimetern angehoben, so dass die Züge der S-Bahn S 8 zukünftig ebenerdig betreten werden können“, erläutert Heiko Klaffenbach, Leiter des Bahnhofsmanagements Dresden. „Der Bahnsteig erhält eine neue Oberfläche mit Entwässerung und Blindenleitsystem, zusätzlich werden ein Wetterschutzhaus sowie eine moderne Fahrgastinformation errichtet.“ Der Baubeginn ist für Juni 2025 vorgesehen, der Abschluss Ende des Jahres geplant. Während der Baumaßnahme wird es teilweise Ersatzverkehr mit Busse geben, der derzeit noch in Planung ist. Die Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

In einem zweiten Bauabschnitt ist ein Park+Ride-Platz geplant, dessen Umsetzung jedoch erst nach abschließenden Planungen und Sicherstellung der Finanzierung frühestens 2026 vorgesehen ist. „Damit hat dann auch Bischheim-Gersdorf den langersehnten S-Bahn-Standard“, so Burkhard Ehlen.

Informationen zu Fahrplan und Tarif im Verkehrsverbund Oberelbe gibt es unter **www.vvo-online.de** und an der VVO-InfoHotline 0351 8526555.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)
0351 8526512
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de

Susan Constantinescu

Pressesprecherin Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen

Deutsche Bahn AG
0341 9678480
presse.l@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse/leipzig